





Hermann ARNHOLD

Wahrheit und Lüge

Die Offenheit ist noch nicht völlig offen...



Die Gleichberechtigung sei augenscheinlich...

Ewige Stimmen

Wieder ein Anfall, verleumdete Ehre? Herzbräune peinigt dich?

Zweiter Akt Viertes Bild

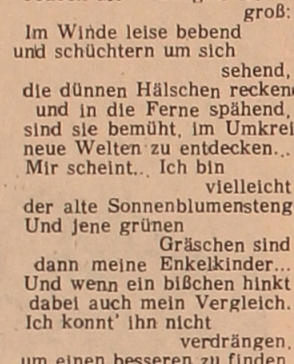
In der Baracke eines Arbeitslagers für Männer...

Peter... An der Front... Ich wäre gern an die Front gegangen...

und bleibt ohne Hilfe, ohl, so erstickt in der Kehle Ihr Schrei...



Mißlungener Vergleich Die ersten grünen Spitzen schlüpfen aus dem alten Gras...



Vergänglichkeit Immer älter? Immer kälter? Im Domizil kein Mitgefühl...

Gnade und Verdammung Wörter und Gegenwörter, auch Antonyme genannt...

ist somit die Sprache der Widerschein der Unvollkommenheit der menschlichen Gesellschaft?

Morgen muß mein Schatz verreisen, trocken...

Heinrich EPP

Morgenlicht

Nach der langen dunklen Nacht bricht das Morgenlicht sich Bahn...

Die Jahre fliehen

Wie Pferde galoppieren sie dahin, die Jahre mannfächer Zeiten...

Herbert HENKE

Der Karrierist

Voll feinen Spürsinns ist sein Tun und Denken: Woher der Wind weht, darauf kommt es an!

Alexander SCHMIDT

Ich schwebte...

Ich schwebte in silbernen Wolken, Dafür bin ich grausam bestraft...

Nachdichtung von Nora PFEFFER

wenn mir das Leben schwere Fragen stellt, Wo jetzt mein Platz ist, muß ich wissen...



Er prägt gern von hochherzigen Taten, Sein Sinn aber ist verbrecherisch: Heimtückisch kann er seinen Freund verraten...



Wo die Fluren weit... Foto: TASS

Viktor Heinz Menschen und Schicksale Historisches Drama Handelnde Personen im zweiten Akt

In der Tür erscheint der Kommandant. Der Gesang verehlt sich allmählich...

kommt mal jetzt mit! (Nimmt ihm den Bajan und die Werkzeuge weg und stößt ihm mit der Faust zum Ausgang)...

Fünftes Bild

Arbeitslager für Frauen. In einer Baracke. Die Frauen sitzen oder liegen auf Pritschen...

(Fortsetzung, Anfang Nr. Nr. 182, 186)

(Schluß folgt)

